

Erfolgreiche Teilnahme des SSV Schrobenhausen an den Kreiskurzbahnmeisterschaften

Ingolstadt/Schrobenhausen (wtu) Kürzlich nahm der SSV Schrobenhausen an den Kreiskurzbahnmeisterschaften im Hallenbad Süd-West Ingolstadt teil, die vom SC Delphin Ingolstadt ausgerichtet wurden. Neben dem SSV Schrobenhausen waren mit dem MTV Pfaffenhofen, TSV Neuburg, SC Delphin Ingolstadt, WSF Beilngries und PSV Eichstätt alle Vereine des Schwimmkreis V Bezirk I Oberbayern vertreten.

Trotz starker Konkurrenz gelang es den 39 Aktiven des SSV Schrobenhausen, einen beeindruckenden zweiten Platz in der Medaillenwertung zu erzielen. Mit insgesamt 26 Gold-, 22 Silber- und 23 Bronzemedailles zeigten sie eine gute Leistung, die sie knapp hinter dem SC Delphin Ingolstadt und vor dem MTV Pfaffenhofen platzierte.

Insgesamt wurden die Kreiskurzbahnmeisterschaften über 15 verschiedene Schwimmlagen, darunter vier kindgerechten Wettkämpfen, ausgetragen.

Besonders hervorzuheben ist die herausragende Leistung von Sina Rotter (Jg. 2005), die mit ihren drei ersten Plätzen zum Erfolg des SSV Schrobenhausen beitrug. Mit beeindruckenden Zeiten über 200 Meter Freistil in 2:20,16 Minuten und 100 Meter Freistil in 1:03,48 Minuten brach sie dabei sogar zwei Vereinsrekorde.

Auch Florian Schnell (Jg. 2011) und Valentin Gröber (Jg. 2016) zeigten großartige Leistungen, indem sie jeweils drei Goldmedaillen für den SSV Schrobenhausen sicherten. Besonders erwähnenswert sind Florians Erfolge über 100 Meter Schmetterling in 1:36,07 Minuten sowie Valentins Sieg über 25 Meter Brustschwimmen.

Die Liste der herausragenden Leistungen setzte sich fort mit Franziska Scholz (Jg. 2014), die trotz starker Konkurrenz zwei Goldmedaillen mit nach Hause nehmen durfte, darunter über 100 Meter Schmetterling in 1:49,90 Minuten.

Einen weiteren Höhepunkt bildete Benedikt Hilg (Jg. 2010), der sich mit der Zeit von 1:25,16 Minuten den ersten Platz über 100 Meter Lagen sicherte. Ebenfalls über 50 Meter Brust gewann er in seinem Jahrgang.

Auch Florian Rotter, Jaarne Schäkel (beide Jg. 2007), Neele Pittlack (Jg. 2011) und Tabea Baumgartner (Jg. 2013) trugen mit jeweils zwei Goldmedaillen maßgeblich zum Erfolg des SSV Schrobenhausen bei. Neben den vielen Medaillen konnten viele Schwimmerinnen und Schwimmer ihre persönlichen Bestzeiten verbessern, das für eine gute Stimmung im Schwimmteam sorgte.



Starke Mannschaftsleistung bei den Kreiskurzbahnmeisterschaften in Ingolstadt: Die Schwimmer des SSV Schrobenhausen mit ihren Trainerinnen Petra Asam (links) und Elke Volk (rechts).